

Technische Daten

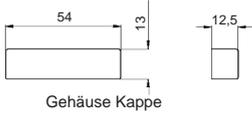
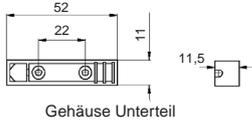
EINBAUMAGNETKONTAKT EMK 46 AT G2

Kontaktart	: 1-poliger Schließer
Schaltspannung	: max. 40 V DC
Schaltstrom	: max. 500 mA
Kontaktbelastbarkeit	: max. 6 W oder 6 VA
Übergangswiderstand	: max. 0,15 Ω
Durchschlagspannung	: > 250 V
Anschlusskabel	: LIYY 4 x 0,14 mm ² Cu verzinkt; LSA-Schneidklemmtechnik geeignet
Maße Kontakt	: Ø 8 x 31 mm
Maße Kabel	: Ø 3,2 mm (bis 10 m Länge VdS zugelassen)
Magnet	: Ø 6 x 30 mm AlNiCo 5, axial polarisiert
Kunststoffrohr	: Ø 8 x 31 mm für Magnet Ø 6 x 30 mm
Gehäusematerial	: S-B oder A-B-S
Temperaturbereich	: - 40 °C bis + 70 °C
Schutzart	: VdS-Umweltklasse III, EN-Umweltklasse IIIA, IP67

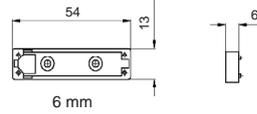
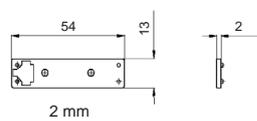
Lieferumfang

- 1 Magnetkontakt
- 1 Magnet Ø 6 x 30 mm AlNiCo 5
- 1 Kunststoffrohr Ø 8 x 31 mm für Magnet
- 2 Aufbaugehäuse
- 2 Kappen
- 3 Unterlegteile 2 mm, 1 Unterlegteil 6 mm
- 2 Einbaufansche EF 8/10 für Holz, Kunststoff und antimagnetische Metalle
- 4 Befestigungs-Schrauben DIN 7982 - 2,9 x 13 - V2A

Aufbau - Teile



Unterleg - Teile



Technische Änderungen vorbehalten

Beschreibung

Magnetkontakt und Magnet werden parallel oder stirnseitig zueinander in Fensterrahmen / Türblatt und Fensterstock / Türstock montiert.

Für die Montage des Magneten ist ein Kunststoffrohr beigelegt, in das der Magnet mit Cyanacrylat-Klebstoff (Sekundenkleber) eingeklebt werden muss.

Der Magnet darf auch ohne Kunststoffrohr montiert werden. Es empfiehlt sich, die Einbauteile mit Silikon oder Klebstoff in den Bohrungen zu fixieren.

ACHTUNG: Der Einbau in ferromagnetische Materialien ist weder für den Kontakt noch für den Magneten zulässig.

Der Aufbau auf ferromagnetischen Materialien ist nur unter Verwendung der Aufbauteile (EMK-AT 6/8) inkl. Distanzscheiben zulässig.

Bei Aufbauteilen oder Einbaufanschen dürfen für die Montage nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden.

Nach Beendigung der Montage muss der Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion geprüft werden (z.B. mit Durchgangsprüfer oder Multimeter).

Mechanische Gewaltanwendungen z.B. während der Montage auf das Gehäuse können den Glaskörper des Reedschalters beschädigen.

Der Magnet verliert einen Teil seiner Feldstärke, wenn er starker Hitze oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Dies kann ebenfalls möglich sein, wenn er in der Nähe eines anderen Magneten bewegt wird.

Zum Fixieren der Montageteile dürfen ausschließlich Cyanacrylat-Klebstoffe (Sekundenkleber) verwendet werden. Die Verarbeitungsvorschriften des jeweiligen Herstellers sind zu beachten.

Aufbauteile EMK - AT 6 / 8

Magnetkontakt und Magnet werden mit den Aufbaugehäuseteilen z.B. an Fensterrahmen und Fensterstock montiert. Der maximale Montageabstand ist unter Berücksichtigung des seitlichen Versatzes und der möglichen Toleranzen am Montageort den Abstandsdiagrammen zu entnehmen.

Die Abstandsdiagramme dienen lediglich als Hilfe für die Auswahl des geeigneten Produktes und wurden ohne das Vorhandensein magnetischer und magnetisierbarer Stoffe ermittelt.

Der Magnet der Größe 6 x 30 mm darf nur in Verbindung mit dem Kunststoffrohr im Aufbaugehäuse eingelegt werden. Er muss mit Cyanacrylat-Klebstoff (Sekundenkleber) in dem Rohr fixiert werden.

Zum Fixieren der Montageteile dürfen ausschließlich Cyanacrylat-Klebstoffe (Sekundenkleber) verwendet werden (Verarbeitungsvorschriften der jeweiligen Hersteller beachten).

Für die Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden. Kontakt und Magnet müssen im Aufbaugehäuse jeweils so eingelegt werden, dass sie parallel ohne seitlichen Versatz zueinander liegen. Die Hinweise auf die freizulassenden Raster bei der Montagezeichnung sind jeweils für die entsprechende Magnetgröße zu beachten (siehe Innenseiten).

Den Aufbauteilen liegen Unterlegteile mit 2 bzw. 6 mm Stärke bei, mit denen Niveau-Unterschiede an den Montageflächen ausgeglichen werden können. So kann der Versatz bei der Montage minimiert werden.

Für den Aufbau an Stahltüren oder in der Nähe ferromagnetischer Materialien sind ebenfalls die Unterlegteile zu verwenden, um einen möglichst großen Abstand zur Montagefläche zu erreichen.

Der Deckel wird nach der Montage an den Einrastpunkten mit Cyanacrylat-Klebstoff (Sekundenkleber) versehen und auf das Gehäuseunterteil gepresst. Ein Entfernen des Deckels ist dann später ohne Beschädigung nicht mehr möglich.

Montageanleitung

Magnetkontakt EMK 46 AT G2 Z91879700.0001



VdS-Nr.: G 191 563, Kl. B
EN 50131-2-6 Grad 2, zertifiziert durch VdS
SBSC Larmklass 3 (SE)
NCP class 2 (NL)

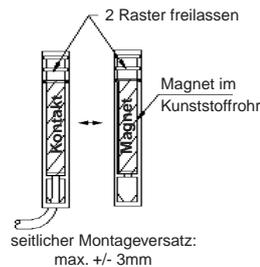
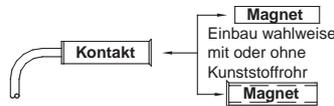
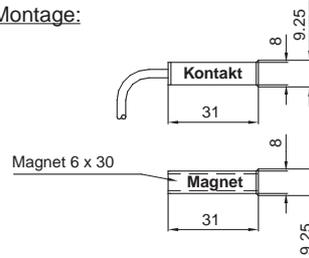


MA0002102

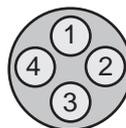
0118

Montage- und Anschaltplan

Montage:

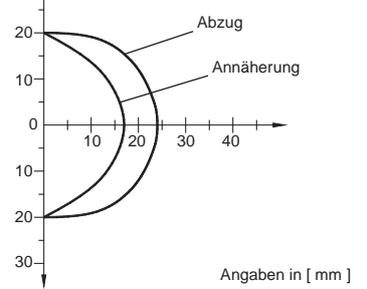


Anschlusskabel

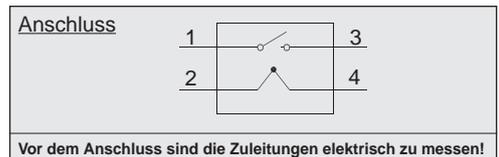
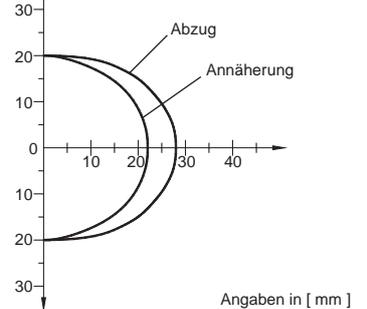


MA0002102

Abstandsdiagramm (Stirnseitige Montage mit Magnet 6 x 30 mm)



Abstandsdiagramm (Aufbau - Montage mit Magnet 6 x 30 mm)



Vor dem Anschluss sind die Zuleitungen elektrisch zu messen!

Technische Änderungen vorbehalten

